

den 2. März 1935.

Gonville?

?

Sehr verehrter Herr Pfarrer!

(G. Gonville)

→ nicht vorhanden

Vor allem entschuldigen Sie, dass Ihre freundliche Anfrage vom 2. Februar so lange ohne Antwort geblieben ist. Die Ansprüche in diesen Wochen sind grosse und meine Zeit ist sehr bedrängt. Der Auftrag, an Ihrem Kongress teilzunehmen, ist mir sehr ehrenvoll und die von Ihnen geplante Auseinandersetzung scheint mir wichtig und notwendig. Umso herzlicher bedauere ich, Ihnen keine zusagende Antwort geben zu können. Ich bin gerade im Herbst dieses Jahres schon mit Vorträgen verpflichtet und daher nicht mehr in der Lage über meine Zeit frei zu verfügen. - Dazu kommt, dass die gegenwärtige Unsicherheit meiner äusseren Lage mir Zurückhaltung auferlegt hinsichtlich der Uebernahme weiterer Verpflichtungen, da es wohl sein könnte, dass neue Bindungen eintreten, die mich dann an ihrer Ausführung hindern. In die Verlegenheit einer späten Absage möchte ich Sie aber nicht gerne bringen. So muss ich Sie und Ihre Freunde herzlich bitten, mich zu entschuldigen.

Mit nochmaligem Dank und höflichen Grüssen

Ihr sehr ergebener

KBA 9235.51